



RADRENN C'UB

BERN



VEREINSORGAN NR.4 II /86



SKATING IST AUCH LANGLAUF.

INFORMATION MIT VIDEO
AN DER VERSAMMLUNG
VOM 20. NOVEMBER.

E I N L A D U N G

zur

4. MITGLIEDERVERSAMMLUNG 1986

=====

Donnerstag, 20. November 1986, 20⁰⁰ Uhr

Restaurant Bürgerhaus, Neuengasse 20, 3011 Bern

Traktanden:

- Protokoll
- Mutationen
- Kassa
- Tätigkeitsprogramm
- Veranstaltungen/Termine
- Verschiedenes

Der Vorstand

P R E I S L I S T E RRCB - ARTIKEL

RRCB-Rennanzug DESCENTE	Fr. 200.--
RRCB-Renntricot DESCENTE (neu)	105.--
RRCB-Renntricot SANTINI (alt)	52.--
Rennhosen ASSOS (ohne Träger) mit Aufschrift: RRCB-Wüthrich	64.--
Rennhosen ASSOS (mit Träger) mit Auf- schrift: RRCB-Wüthrich	92.--
Rennhosen ASSOS (mit Träger) mit Auf- schrift: Club 46	100.--
RRCB-Mützen	3.50
RRCB-Sporttasche	45.--
RRCB-Kleber	1.--
RRCB-Aufnäher	8.--

Sämtliche obgenannten Artikel können bei unserem Materialchef Kurt Däppen bezogen werden.

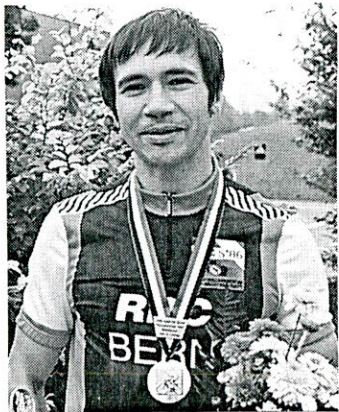
Collés

Wolber Liberty	Fr. 24.--
Vittoria Corsa CX	48.--

Die Collés können beim Präsidenten Emilio Heimgartner bezogen werden.

Meisterehren für Hans Wiedmer

In einer bis zum Schluss spannenden Meisterschaft holte sich Hans Wiedmer den verdienten Titel eines Kantonal-Bernischen-Seniorenmeisters. Dieser



Hans im Glück

Erfolg ist Hans umso mehr zu gönnen, musste er doch in der vergangenen Saison auch Tiefschläge hinnehmen. Dass es Hans im zweiten Anlauf zum Meistertitel reichte, ist nicht nur seinem unbändigen Willen und Trainingsfleiss zuzuschreiben. Hans verstand es besser, sich seinen Gegnern anzupassen. Nur so war es möglich, seinen stärksten Widersacher und Titelverteidiger Martin Aebischer im entscheidenden Rennen in Sumiswald, in einem nervenaufreibenden Finale zu bezwingen. Einen weiteren Erfolg konnte der unentwegte "Trainingsweltmeister" mit dem Gewinn der Stadtbernischen Meisterschaft verbuchen.

KM-Test: Ehrenplatz für Alexandra Bähler

Dank ihren guten Leistungen im Halbfinal vermochten sich vom RRCB gerade zwei, nämlich Alexandra Bähler und Hans-Peter Hauenstein, für die von Sepp Helbling und Daniel Gisiger geleitete KM-Test-Finalwoche vom 18. - 23. September auf der Rennbahn Oerlikon, zu qualifizieren. Ein "mulmiges" Gefühl überkam Alexan-



Der RRCB im Final
Hans-Peter und Alexandra

dra, als sie erstmals die steilen Kurven der Rennbahn vor sich sah. Doch da blieb keine Zeit für Angst. Nach der Begrüssung: Bezug der Bahnvelos und Einstellen der Position durch National Mechaniker Fritz Brühlmann, anschliessend Instruktion und gemeinsames Training. Mit seinem Fachwissen vermochte Daniel Gisiger die jungen Mädchen und Burschen voll zu begeistern. Höhepunkt der Trainingswoche bildete zweifellos der Final am Schlusstag. Und da war es Alexandra, die mit einem tollen zweiten Rang die hergereisten RRCB-Fans begeisterte. Nicht ganz vorne mitzureden vermochte Hans-Peter. Seine etwas "verschlafene" Startrunde wirk-

te sich bei der erstaunlichen Leistungsdichte besonders aus. Beendeten doch zehn Fahrer die 3 Runden innert 69/100 Sekunden. Dennoch, das Mitmachen am KM-Test hatte sich gelohnt. Die gute Kameradschaft unter Tessinern, Welschen und Deutschschweizern und die ausgezeichneten Trainingsbedingungen liessen den Einstieg ins "Bahnmetier" zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

R R C B - S P L I T T E R

In der Rückblende. Dem am 13. September zum 15. Mal ausgetragenen Münsinger Kriterium war wiederum ein schöner Erfolg beschieden. Bis es jedoch soweit kam, steckte einige Arbeit dahinter. Es ist nicht unsere Absicht eine Wertung vorzunehmen, wer am meisten dazu beigetragen hat. Ist doch jede Mithilfe und jeder Beitrag wertvoll. Aus vielen kleinen Steinen entsteht auch ein schönes Mosaik. Doch die Schwerarbeit die OK-Präsident Emilio Heimgartner, die Sekretärin Katharina Schmutz und Maya Walther (sie bettelte wieder eine Super-Tombola zusammen) leisteten ist einfach grossartig. Allen andern, die ebenfalls zum guten Gelingen unserer traditionellen Veranstaltung beigetragen haben, gebührt auch ein herzliches Dankeschön.

* * * * *

Frohe Kunde für Alexandra. Kaum gehört das Kriterium 1986 der Vergangenheit an, so hat unser Präsident bereits die nächste Auflage im Rennkalender 1987 angemeldet. Und zwar soll nach längerem Unterbruch wiederum eine Damenkategorie eine Startgelegenheit erhalten. Also ein Heimrennen für unsere Alexandra Bähler.

* * * * *

Clubzeitfahren vom 21. September. Infolge Bauarbeiten zwischen Thörishaus und Neuenegg musste Start und Ziel dieser traditionellen Einzelprüfung ausserhalb Flamatt verlegt werden. Aber auch auf der auf knapp 30 Kilometer verkürzten Strecke lieferten sich die Spezialisten einen Grosskampf. Bestzeit notierte Hans Wiedmer, der Kurt Däppen um 21 Sek distanzierte. Als Dritter bewies Erich Freudiger einmal mehr seine Zeitfahrerqualitäten. Spannend verlief der Kampf um die Ränge vier bis sieben, klassierten sich doch diese Fahrer innert 9 Sekunden.

* * * * *

Zeitfahren - die Herbstklassiker. Zeitfahren, einst klassische Herbstprüfungen der Profis stehen immer mehr anderen Kategorien offen. Ihre gute Spätform nutzend, beteiligten sich unsere aktiven Senioren an mehreren solchen Prüfungen

der Wahrheit. Zu zweit oder einzeln warteten Hans Vaterlaus, Emilio Heimgartner, Kurt Däppen und Hans Wiedmer immer wieder mit guten Resultaten auf.

* * * * *

Der RRCB ist nicht nur auf dem Rennrad erfolgreich.

Am 12. Oktober fand in Stettlen die Delegiertenversammlung SRB Kanton Bern statt. Gerade mehrmals stand der RRCB im Mittelpunkt, der von Präsident Marcel Büttikofer souverän geleiteten DV. Zuerst wurde Hans Wiedmer als verdienter Kantonalmeister der Senioren ausgezeichnet. Für Schweizermeister Thomas Wegmüller (auf Australientournée abwesend), Aushängeschild des Berner Radsportes durften die RRCB-Delegierten eine Wappenscheibe entgegennehmen. Als fleissigste Sektion für die Mitgliederwerbung erhielt der RRCB einen Wanderpreis zugesprochen und im Jahreswettbewerb "Sportliche Tätigkeit" figuriert unser Verein hinter dem RRC Thun auf dem zweiten Rang, noch vor dem während Jahren dominierenden RRC Olympia Biel.

Weitere Aufmerksamkeit galt der Wahl eines neuen SPOKO-Mitgliedes für den abtretenden Simon Meister. Auch hier hatte der RRCB ein Eisen im Feuer: Der vorgeschlagene Ueli Zimmermann wurde einstimmig gewählt. Wir sind glücklich - Ueli ein ehemaliger, erfolgreicher Bahn- und Strassenfahrer - wieder für den RRCB reaktivieren zu können. Dann wurde der abtretende SPOKO-Präsident Simon Meister für seine langjährige, grosse Tätigkeit für den Berner Radsport mit der verdienten Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Als Kandidat für das SRB-Vizepräsidium wird er jedoch dem Radsport treu bleiben. Es ehrt natürlich den RRCB, mit Simon Meister eines seiner Mitglieder in der obersten helvetischen Sportbehörde zu wissen.

* * * * *

Abschluss der Stadtbernischen Meisterschaft. Am 18. Oktober führte der RRCB im Bremgartenwald ein Radquer durch. Der letzte Meisterschaftslauf zog fast mehr Zuschauer als Rennfahrer an den Start. Ob die in mehreren Kategorien bereits vor dem letzten Lauf entschiedene Meisterschaft schuld an der schwachen Beteiligung war, oder ein allgemeines Desinteresse der Berner am Quersport vorhanden ist, ist schwer zu sagen. Immerhin der gebotene Sport vermochte die Schaulustigen zu begeistern.

* * * * *

Rege militärische Aktivität im RRCB. Für die einen ist es Pflicht, die andern tun es freiwillig. Als andere sind Hans Wiedmer und der Schreibende gemeint, die sich freiwillig in den Kampfanzug stürzten und sich an der Classic St.Gallen - Zürich der Militärradfahrer beteiligten. Pflicht für Thomas Waeber, Kurt Trachsel, Noldi Schnüriger, Martin Häuselmann, Urs und Adrian Bitterli die ihre obligatorischen Militärdienste zu leisten hatten. Thomas liess sich in den vergangenen 17 Wochen zum Radfahrer ausbilden. Ebenfalls in der Rdf RS 226 verdiente Kurt den Kpl-Grad ab. Als weiterer "Kpl-Abverdiener" zeichnete sich Urs in der Mat Trp RS 284 aus. Warum Noldi seine Saison vorzeitig unterbrechen musste, wissen wir jetzt auch. Im Camp Meiringen der Pzaw RS 217 verdiente er als Qm den Leutnant-Grad fertig ab. Als Bergspezialist nahm er dabei die Pässe Grimsel, Brünig und Susten genau unter die Lupe. Nichts ab- und zu verdienen hatten unsere Korporäle Adrian und Martin, die einfach ihre WK-Pflicht erfüllten.

* * * * *

René der schlaue Fuchs. Als letzter RRCB-Freiluft-Wettbewerb fand am 19. Oktober die Fuchsjagd statt. Wer glaubte, René Muhmenthaler, dem "alten" Fuchs werde bald einmal die Puste ausgehen, sah sich arg getäuscht. Auf einer langen, anspruchsvollen aber fairen Berg- und Talfahrt die von der Schützenmatt über Niederwangen - Forst - Süri - Ruppelisried - Rosshäusern - Heggidorn zur Riedbachmühle führte, versuchte er sich raffiniert den Jägern zu entziehen. Die mit zahlreichen Irrwegen gespickte Fährte brachte die Jägerschar beinahe zum verzweifeln. Auch die mit viel Fantasie ausgewählte "Höhle" sorgte für weitere Ueberraschung unter den Jägern, die schliesslich vor dem schlaunen Fuchs kapitulieren mussten. So blieb dem als Schiedsrichter amtierenden Alfred Stähli nichts anders übrig als den Fuchs aus der Höhle zu locken und René als Fuchsjagdsieger auszurufen. Des Rätsels Lösung, wie René die Jäger am Narrenseil herumführte, ist an anderer Stelle zu lesen.

* * * * *

Sieg für Thomas Wegmüller am Mehretappenrennen "Rund um Hamilton" auf Neuseeland. Er wird uns nach seiner Rückkehr von den Erlebnissen in USA, Australien und Neuseeland und seinen Profiplänen einiges zu erzählen wissen.

* * * * *

Otto Hauenstein

Clubzeitfahren vom 21.9.1986

1. Wiedner Hans	42.11	11. Reichen Mario	48.22
2. Däppen Kurt	42.32	12. Ruch Herbert	48.41
3. Freudiger Erich	43.57	13. Gemperle Ralph	49.00
4. Zysset René	44.43	14. Muhmenthaler René	49.38
5. Vaterlaus Hans	44.44	15. Bitterli Adrian	50.46
6. Heimgartner Emilio	44.48	16. Masshardt Res	51.16
7. Ritschard Erich	44.52	17. Freudiger Romy	57.16
8. Krebs Stefan	45.20	Wyss Thomas	defekt
9. Walther Klaus	46.50	Häuselmann Martin	defekt
10. Kühni Rudolf	47.38		

Fuchsjagd vom 19.10.1986

1. Muhmenthaler René
2. Hauenstein Otto
3. Heiz Iwan
4. Bitterli Adrian
5. Bitterli Urs
6. Reichen Mario
7. Walther Klaus
8. Lüdi Martin
9. Knecht Andreas
10. Siegenthaler Thomas



Quizfrage: Wer verbirgt sich wohl in dieser "Vogelscheuche"?

Antwort: Der schlaue Fuchs René

Kuriositäten

Spielerei, Show oder Verrücktes

Es muss ja nicht unbedingt Rennsport sein, sagten sich Adrian Bitterli, Manfred Nüscheler und Ueli Zürcher vom RRCB, als ein jeder in seiner Domäne für nicht alltägliche Publizität sorgte. Ob diese Sonderleistungen und originelle Aktivitäten für einen Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde oder für ein Zirkus-Engagement reichen, steht noch nicht fest. So oder so, Leistungen die zu erwähnen sind.

Der langsamste Berner heisst Adrian Bitterli, titelte kürzlich die BZ. Dass man als Langsamster auch einmal ein Rennen gewinnen kann, ist wohl einmalig. Als ehemaliger Quersportler erinnerte sich Adrian an seine Steuerkünste und beteiligte sich an dem vom "Bärentrüst" organisierten Plauschwettbewerb. Adrian brachte es fertig, in der "Rekordzeit" von 15 Minuten eine Strecke von 20 Zentimeter auf dem Velo zurückzulegen. Aber nicht nur Adrian beeindruckte an diesem schönen Herbstabend auf dem Bärenplatz mit Stillstandversuchen und Balancekünsten. Applaus und einen Ehrenpreis vor imposanter Zuschauerkulisse holte sich auch unser "Gastfahrer" Stefan Gisin als Dritter und die vielseitige Alexandra Bähler.

Manfred Nüscheler die Nummer 1 auf der Rolle, so berichtete "DER BUND". Was andere zur Erhaltung der Form über den Winter brauchen, wurde für Manfred zum Leistungssport. Auf seinem "Kampfgelände" an Show-Veranstaltungen fühlt er sich im Schuss. Schon manchmal gab er prominenten Profis und Elitefahrern das Nachsehen. Ob ihm damit der Einstieg ins Show-Business gelingt, bleibt abzuwarten.

Ueli Zürcher der "Verrückte". So wollte es wenigstens die BZ wissen. In einer 48-Stunden-Nonstop-Fahrt legte er nämlich von Wien nach Zürich rund 800 Kilometer auf dem Velo zurück und das erst noch ohne Schlaf. Auf zwölf Polizei- oder Grenzposten liess er sich die Durchfahrt bestätigen. 18 Mal stürzte er im Halbdusel und einmal kollidierte er mit einem Reh. Aber immer sei er auf die "gute Seite" gefallen. Die gute Seite war für ihn stets der rechte Strassengraben. Eine grosse Leistung aber auch eine nicht ungefährliche Angelegenheit.

Otto Hauenstein

Originelles am (Strassen-)Rande

Deutsche Ortsschilder zu einem «zänkischen» Ereignis aneinandergereiht:



(Die Nachricht ist von oben links zu lesen: Hatten Streit Müssen Wenden.)

Lieber schlau in die Bluse schauen
als dumm aus der Wäsche gucken.

* * * *

Alle angenehmen Dinge sind entweder
unmoralisch, illegal oder machen dick.

RRCB - KEGELN

Restaurant Bären

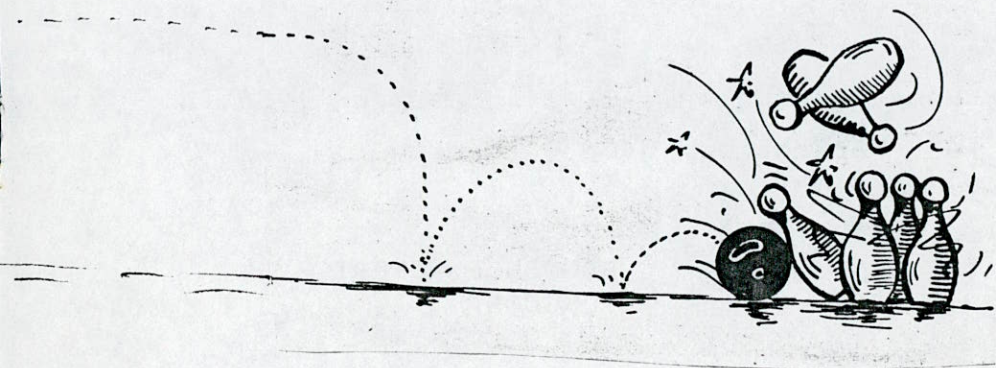
Köniz



Samstag, 24. November

ab 19.00 Uhr

ALLE MACHEN MIT!
(AUCH DU)



Zu verkaufen: 2 Paar Rennräder

- Naben: Sunshine de Luxe Hochflansch

Felgen: Mavic GP 4, 36-Loch; NP: Fr. 200.-

- Naben: Dura-ace EX schwarz

Felgen: wie oben inkl. Collés Vittoria Corsa

NP inkl. Collés: 375.-

Preise nach Vereinbarung.

Marcel Bieri

Tel. 031 57 26 07

A U S T E L L U N G

Erfolgreicher und neuer Rennvelos

Samstag/Sonntag, 13./14. Dezember 1986 in
der Markthalle, 3400 Burgdorf

RENNSHOP " WÜTHRICH
BURGDORF

Winter- Training.

JEDEN DIENSTAG
18.30 UHR

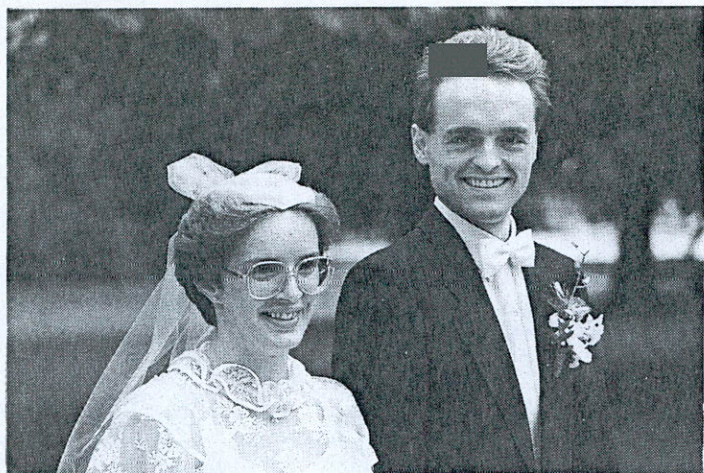
LAUFTRAINING
MIT HANS WIEDMER
TREFF: SEK. SCHULHAUS
KÖNIG

JEDEN FREITAG
20.00 UHR

HALLENTRAINING
TURNHALLE SCHOSSHALDE
LEITER:
SAMI NIEDERHANSER,
HANS PETER HAHENSTEIN,
MARTIN HÄUSELMANN,
THOMAS WEGMÜLLER
UND PEPPI KLAUSER.

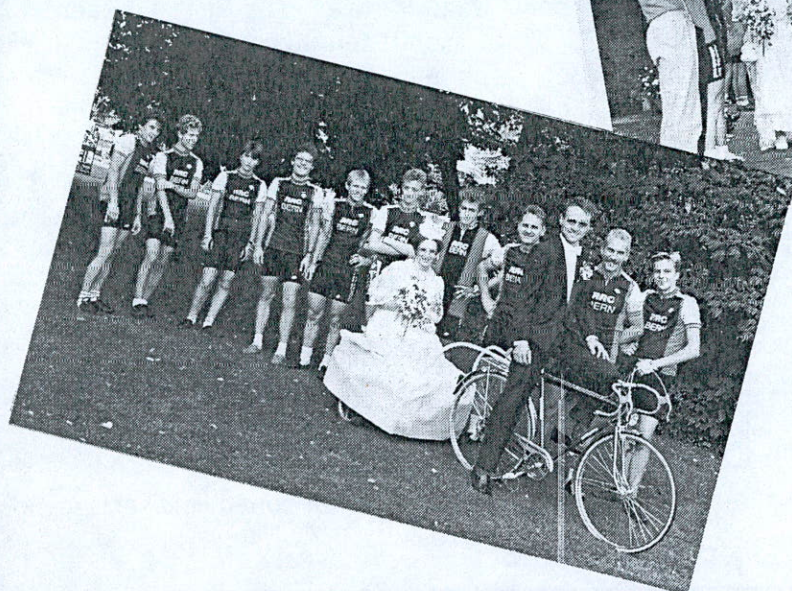
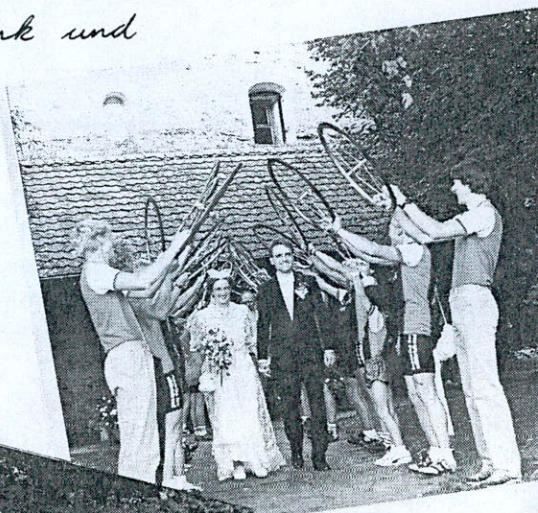
JEDEN SAMSTAG
14.00 UHR

FIT MIT KLAUS WALTH
TREFF: P+R NEUFELD



*Wir danken dem RRC-Bern
herzlich für das Geschenk und
das Spalierstehen.*

Adrian + Haddeleine Bitterli



SOMMERSPORTTAG

Bergzeitfahren Leissigen-Krattigen 3,5 Km.

10. Aug. 1986.

1.	Niederhauser Max	ERCB	7,38,34		
2.	Widmer Hans	"	7,54,94		
3.	Däppen Kurt	"	8,03,90		
4.	Ritschert Erich	"	8,07,02		
5.	Bitterli Adrian	"	8,23,35		
6.	Freudiger Erich	"	8,29,11		
7.	Walther Klaus	"	8,32,55		
8.	Gemperle Ralph	"	8,44,56		
9.	Haldi Martin	"	8,45,92		
10.	Jenni Peter	"	8,48,66		
11.	Heimgartner Emilio	"	9,00,15		
12.	Andrey Pascal	"	9,00,89		
13.	Bertschiger Erich	"	9,02,26		
14.	Luginbühl Beat	ESF Krattigen	9,02,59	9,02,59	1. Rang
15.	Knöri Beat	ESF Krattigen	9,11,12	9,11,12	2. "
16.	Niederhauser Samuel (14)	ERCB	9,16,74		
17.	Krebsmehl Martin	ESF Krattigen	9,17,60	9,17,60	3. "
18.	Heiz Jvan (15)	ERCB	9,18,74		
19.	Wyniger Bruno (16)	"	9,21,00		
20.	Knecht Andreas (17)	"	9,21,77		
21.	Hauenstein Otto (18)	"	9,33,45		
22.	Krebsmehl Markus	ESF Krattigen	9,34,59	9,34,59	4. "
23.	Bähler Alexandra (19)	ERCB	9,40,74		
24.	Bachmann Louis (20)	"	9,41,44		
25.	Glauser Erwin (21)	"	9,54,01		
26.	Weiermann Walter	ESF Krattigen	10,00,23	10,00,23	5. "
27.	Bitterli Urs (22)	ERCB	10,02,85		
28.	Luginbühl Fritz	ESF Krattigen	10,14,90	10,14,90	6. "
29.	Bitterli Christian (23)	ERCB	10,15,97		
30.	Ritschard Michael (24)	"	10,16,56		
31.	Haldi Werner (25)	"	10,32,13	10,32,13	7. " ESFK
32.	Indermühle Werner	ESF Krattigen	10,49,61	10,48,61	8. "
33.	Niederhauser Eliane (26)	ERCB	11,33,06		
34.	Freudiger Romi (27)	"	11,54,98		
35.	Däppen Manfred (28)	"	11,57,28		
36.	Heim Jörg	ESF Krattigen	12,21,61	12,21,51	9. "
37.	Ringgenberg Marianne	ESF Krattigen	16,00,33	16,00,33	10. "
38.	Bitterli Mutter (29)	ERCB	19,23,21		

Der Zeitnehmer René Mühmenthaler

R. Mühmenthaler

Stadtbern. Quer Bern (Bremgartenwald) 18. Okt. 1986

1. Runde = ca 3 km

Buben 2 Runden = ca 6 km

Nr.	Name	Kat.	Jg.	Club	Zeit	Punkte
1.	2.4.4. Aebischer Roger		74	CIO	20' 20"	12

Anfänger 3 Runden = ca 9 km

1.	2.3.4. Künzi Thomas		70	CIO	25' 11"	12
2.	2.2.6. Lüdi Martin		70	RRCB	26 56	10

Junioren 7 Runden = ca 21 km

1.	2.0.6. Kränchi Edi		68	CCB	58' 07"	12
2.	2.0.3. Gysin Stefan		69	VMC Stettlen	58' 19"	10
3.	2.0.8. Pohl David		69	CCB	ca 59 00	2 Runden zur. 9

Senioren, Veteranen 7 Runden = ca 21 km

1.	3.9. Zysset René	S	48	RRCB	57' 22"	12
2.	3.7. Wyss Heinz	S	44	CIO	56' 21"	1. Runde zurück. 10
3.	3.1. Däppen Kurt	S	46	RRCB	60 33	1 " " 9
4.	4.0. Hofer Hansruedi	S	42	VMC Stettlen	62 37	1 " " 8

Elite, Amateure 7 Runden = ca 21 km (Elite 1'00" Handicap)

1.	4. Däppen Michael	E	63	CCB	51' 55"	12
2.	14. Da Costa Anselmo	A	53	CCT	55 13	10
3.	11. Reist René	A		CCB	57 17	9

Hobby 1 3 Runden = ca 9 km

1.	54. Bitterli Adrian		61	RRCB	25' 15"	12
2.	63. Guggisberg Hans		58	CCB	27 46	10
3.	77. Reichen Mario		52	RRCB	27 59	9
4.	74. Moser Kaspar		54	CIO	28 51	8
5.	260. Dietrich Guy		65	Belp	30 00	7
6.	87. Wenger Peter		60	CCT	31 01	6

Hobby 2 3 Runden = ca 9 km

1.	1.6.0. Tschana Rudolf		45	Oberwiltbach	25' 13"	12
2.	1.3.9. Waltherr Klaus		44	RRCB	26 50	10
3.	1.3.7. Tulli Nicole		48	CIO	30 13	9
4.	1.0.5. Bühler Alexandra, Dome		68	RRCB	30 37	8
5.	1.4.3. Stähli Alfred		46	"	ca 26 10	1. Runde zurück 7
6.	1.2.3. Keller Martin		41	CCB	ca 29 50	1 " " 6

Hobby 3 3 Runden = ca 9 km

1.	1.2.0. Hauenstein Otto		36	RRCB	25' 50"	12
2.	1.5.0. Zbinden Kurt		40	RVB	30 10	10
3.	1.4.4. Mumenthaler René		30	RRCB	33 08	9

Stadtbern. Meisterschaft 1986

Schlussklassement nach 8 Läufen
(Buben nur 7 Läufe).

Die 5 (4) besten Läufe zählen.

Waldlauf 12. Jan. (CCB)	Strassenrennen 29. März - West 29. März (CCB)	Reifahren Schlosswil 20. Mai (VMC Stettlen)	Bergrennen Zürcherhaus - Borsried 23. Mai (RRCB)	Strassenrennen Dorfschwaben 19. Juni (C10)	Strassenrennen Uffligen - Mählendort 24. Juni (CC)	Bergzeitfahren Stellen - Berthier 5. August (RVB)	Quer Bern (Berggartenwald) 18. Oktober (RRCB)	Total Punkte	Gewertete Punkte
----------------------------	---	---	--	--	--	---	---	--------------	------------------

Buben Patronat: C. Angelucci u. städt. Vereinigung

Name	Jg.	Club	Waldlauf	Strassenrennen	Reifahren	Bergrennen	Strassenrennen	Strassenrennen	Bergzeitfahren	Quer	Total	Gewertet
1. Aebischer Roger	74	C10	-	-	12	12	12	12	12	12	60	48
2. Angelucci Adriano	73	"	12	12	8	10	8	10	nicht Teilnehmend	12	62	44
3. Hämmerli Erwin	73	RRCB	-	-	8	9	10	9	-	-	36	36

Anfänger Patronat: Radsport Pfau, Bern

1. Künzi Thomas	70	C10	-	-	10	12	12	12	12	12	70	60
2. Lüdi Martin	70	RRCB	8	9	8	10	10	10	8	10	73	49
3. Dorino Claudio	70	C10	10	8	12	9	9	7	8	-	58	47
4. Heiz Ivan	71	RRCB	-	7	-	7	8	8	10	-	40	40
5. Mässardt Res	70	"	9	8	6	7	7	9	10	-	39	39
6. Knecht Andreas	71	"	-	1	9	8	-	-	7	-	25	25

Junioren Patronat: Radsport Kretschmann, Bern

1. Kränchi Edi	68	CCB	7	9	12	10	-	12	8	12	70	55
2. Oberson Jean-Daniel	68	C10	10	-	10	12	-	10	12	-	54	54
3. Gysin Stefan	69	VMC Stettlen	12	-	8	9	12	9	7	10	58	48
4. von Bergen Christoph	69	C10	12	12	1	-	-	-	9	-	34	34
5. Gemperle Ralph	69	RRCB	6	7	7	8	-	-	-	-	28	28
6. Pohl David	69	CCB	5	5	-	7	-	-	-	9	26	26

Senioren, Veteranen Patronat: Radsport Moser, Bern

1. Widmer Hans	S 50	RRCB	12	12	12	10	10	12	8	-	77	58
2. Däppen Kurt	S 46	"	-	-	8	9	12	9	12	9	55	51
3. Zysset René	S 48	"	9	9	8	9	7	-	7	12	60	46
4. Heimgärtner Emilio	V 38	"	7	8	10	-	9	8	8	-	47	42
5. Sigrist Hansruedi	S 50	CCB	10	10	-	-	-	10	8	-	38	38
6. Ritschard Erich	S 51	RRCB	-	7	6	12	8	1	10	-	38	37
7. Wyss Heina	S 44	C10	5	7	7	7	-	7	6	10	37	35
8. Ruch Herbert	S 41	RRCB	6	-	7	7	1	6	3	-	24	23
9. Hofer Hansruedi	S 42	VMC Stettlen	-	4	1	6	-	-	4	8	23	23

Profi, Elite, Amateure Patronat: Radsport Wenger, Bern

1. Müssli Daniel	E 63	CCB	9	12	-	12	-	12	9	-	54	54
2. Da Costa Anselmo	A 53	CCT	8	10	9	9	12	7	9	10	63	50
3. Hauenstein Hanspeter	A 67	RRCB	8	8	10	8	10	5	6	-	49	39
4. Da Costa Bonaventura	A 60	CCT	-	3	8	7	9	7	7	-	35	34
5. Barren Heli	A 65	CCB	-	4	7	7	-	-	5	-	20	20
6. Klopstein Martin	A 55	C10	2	-	5	-	1	1	-	-	9	9

Hobby 1 (bis 35-jährig) Patronat: Radsport Gasser, Münsingen

Name	Jg.	Club/Ort	Waldlauf 12. Jan.	Allmendungen (CCB)	Strossenrennen Uetligen - West 29. März 29. März	30. Mai Schlosswil (VMC Saffnen)	Bergrennen Thürschpans - Borisried 27. Mai (RRCB)	Strossenrennen Ortschwaben 17. Juni (Cio)	Strossenrennen Uetligen - Wädlerdorf 24. Juni (CCT)	Bergzeitfahren Stettlen - Bäniger 5. August (RVB)	Quer Börn (Birmgalkenwald) 18. Oktober (RRCB)	Total Punkte	Generierte Punkte
1. Freiburghaus Daniel	57	CCB	-	10	8	12	10	10	12	-	63	54	
2. Aeschbacher Peter	52	RRCB	-	12	10	-	12	12	-	-	46	46	
3. Wenger Peter	60	CCT	-	6	5	9	4	9	9	8	48	39	
4. Moser Kaspar	54	CIO	-	8	2	7	9	6	4	-	47	38	
5. Guggisberg Hans	58	CCB	4	4	8	5	2	8	2	10	43	35	
6. Bitterli Adrian	61	RRCB	9	5	2	2	2	2	2	12	33	27	
7. Reichen Mario	52	"	6	-	2	2	2	2	2	9	28	24	
8. Thalmann Hans	52	CCT	8	-	12	1	-	1	3	-	24	24	
9. Di Donato Walker	54	CIO	2	9	3	2	7	2	2	-	27	23	
10. Manzoni Paolo	58	Börn	-	-	1	2	8	2	10	-	22	22	
11. Knutti Ueli	52	CIO	-	-	7	3	2	2	2	-	21	21	
12. Bieri Markus	55	Börn	-	-	2	2	3	2	2	-	15	15	
13. Dätwiler Hans	52	"	-	3	2	4	2	3	2	-	14	14	
14. Winkler Hanspeter	54	Hinterkapellen	-	2	-	-	2	5	5	-	14	14	
15. Mosimann Adrian	56	Worb	-	-	6	2	-	1	-	-	11	11	
16. Künzi Daniel	58	Börn	-	2	2	2	-	-	2	-	8	8	

Hobby 2 (36 bis 45-jährig) Patronat: Ski- u. Velocenter, Börn

1. Brügger Walter	49	CIO	4	9	12	12	8	12	10	-	67	55
2. Walther Klaus	44	RRCB	12	-	10	8	12	8	10	10	71	54
3. Reusser, Hansruedi	46	CIO	9	10	9	10	10	8	2	-	54	46
4. Tulli Nicole	48	"	10	6	4	7	3	5	6	9	50	38
5. Sforza Domenico	44	"	1	6	6	9	-	10	5	9	31	31
6. Zahler Richard	46	RRCB	5	7	5	2	7	2	1	-	28	26
7. Stucker Marcel	46	Neuenegg	-	-	3	6	3	3	2	-	20	20
8. Bähler Alexandra, Dame	68	RRCB	2	2	1	2	5	2	2	8	23	19
9. Pompe Werner	43	Oberbalm	-	-	7	2	-	4	5	-	19	19
10. Stähli Alfred	46	RRCB	-	2	-	2	2	-	2	7	15	15
11. Keller Martin	41	CCB	2	2	2	2	-	2	2	6	18	14
12. Glauser Erwin	47	RRCB	3	3	2	2	2	4	2	-	15	12
13. Hermann Paul	47	CCB	2	2	2	2	2	-	2	-	12	10
Brügger Fritz	47	CIO	2	2	2	2	-	2	2	-	12	10
15. Bachmann Louis	42	RRCB	2	1	2	-	4	1	-	-	10	10
16. Riesen Ulrich	46	CIO	2	2	2	-	1	2	-	-	9	9

Hobby 3 (46-jährig u. älter) Patronat: C. Angelucci u. städt. Vereinigung

1. Angelucci Celestino	36	CIO	4	12	12	-	12	12	9	-	58	57
2. Haydenstein Otto	36	RRCB	12	9	7	-	12	10	7	12	67	53
3. Zbinden Kurt	40	RVB	-	7	8	11	9	9	12	10	67	52
4. Mumenthaler René	30	RRCB	-	8	9	8	7	2	8	9	54	41
5. Jossi Hansruedi	34	CCB	-	10	10	9	-	-	10	-	39	39
6. Wehrle Anton	34	VMC Stetten	-	6	6	10	8	-	8	-	38	38

Total 68 Fahrer klassiert